

Neues Design mit montage- und wartungsfreundlichen Detaillösungen

08.04.2016 - Beim neuem Roboterzellendesign der Sumo-Systeme von EGS, Donauesching, wurde auf montage- und wartungsfreundliche Detaillösungen geachtet. Beispiel hierfür ist der Sumo Optiplex: ein System zum automatisierten Entgraten von Bauteilen. Die Werkstücke werden von einem Roboter an verschiedenen Werkzeugen bearbeitet.



Neues Roboterzellen-Design (Bildquelle: EGS) 

Erforderliche Werkstückorientierungen oder Umlagerungen vor oder zwischen den einzelnen Bearbeitungen übernimmt der Roboter in Verbindung mit entsprechender Sensorik. Das System ist entweder für den Stand-Alone-Betrieb oder im Anschluss an eine Bearbeitungsmaschine konzipiert. Drei Werkzeugplätze, die entsprechend den Anforderungen mit unterschiedlichen Werkzeugen bestückt werden können werden in der programmierten Reihenfolge vom Roboter angefahren. Der Sumo Flexiplex hingegen ist ein Automationssystem mit

Roboter zum Beschicken von Maschinen und Prozessen mit Werkstücken, ohne dabei auf Werkstückträger angewiesen zu sein. Durch sein Umrüstkonzept ist ein Variantenwechsel mit minimalem Werkzeugeinsatz in wenigen Minuten erledigt. Daher ist das System prädestiniert für kleine bis mittlere Losgrößen.